

Allgemeines

Gebrauchsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Gebrauchsanleitung gehört zu den Schneeschuhen. Sie enthält wichtige Informationen zum Gebrauch.

Lesen Sie die Gebrauchsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie die Schneeschuhe einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Schäden an den Schneeschuhen führen.

Die Gebrauchsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie die Schneeschuhe an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Gebrauchsanleitung mit.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalworte werden in dieser Gebrauchsanleitung, auf den Schneeschuhen oder auf der Verpackung verwendet.



WARNUNG!

Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Gebrauch.



Das Siegel „Geprüfte Sicherheit“ (GS-Zeichen) bestätigt: Die Schneeschuhe sind mit dem Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) konform und bei bestimmungsgemäsem und vorhersehbarem Gebrauch sicher.



Geeignet für die Schuhgrößen 36–48.



Maximale Tragkraft beträgt 100 kg.

Sicherheit

Bestimmungsgemässer Gebrauch

Die Schneeschuhe sind ausschliesslich für das Schneeschuhwandern auf Schnee in steilem Gelände konzipiert. Sie sind nicht für Wandern auf Unterholz oder auf anderem nicht-schneebedeckten Gelände konzipiert. Sie sind ausschliesslich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet.

Verwenden Sie die Schneeschuhe nur wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Die Schneeschuhe sind kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemässen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise

WARNUNG!

Unfall-/Verletzungsgefahr!

Fehlverhalten beim Wandern mit Schneeschuhen kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- Nutzen Sie die Schneeschuhe nicht, wenn sie sichtbare Schäden aufweisen.
- Passen Sie Länge und Schwierigkeit der Tour Ihren persönlichen Fähigkeiten an.
- Klären Sie vorher Wetteraussichten, Lawinengefahr und Streckenzustand ab.
- Wählen Sie immer vor Lawinen gesicherte, markierte und freigegebene Routen.
- Gehen Sie nie alleine auf eine Tour.
- Machen Sie individuelle Touren nur mit Karte und Kompass.
- Tragen Sie Kleidung in auffälligen Farben, wenn Sie Schneeschuhwandern gehen.
- Nehmen Sie ausreichend Proviant und heisse Getränke mit auf eine Tour.

- Nehmen Sie Sonnenschutz und ein Erste-Hilfe-Set mit auf Ihre Tour.
- Tragen Sie saison- und sportgerechte Kleidung.
- Achten Sie bei Nutzung und Transport der Schneeschuhe auf die scharfen Kanten der Zacken und der Front-Eiskrallen, um sich daran nicht zu verletzen.
- Kontrollieren Sie die Schneeschuhe nach dem Gebrauch auf Verschleiss und Bruch.
- Beachten Sie, dass die Schneeschuhe nicht als Ersatz für Steigeisen auf blankem Eis dienen. Die Front-Eiskrallen an der Unterseite der Schneeschuhe erhöhen lediglich den Halt auf vereistem Schnee (Harsch).
- Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.
- Wenden Sie sich bei Reparaturen immer an einen von uns autorisierten Servicedienst.

⚠️ WARNUNG!

**Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physi-
schen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise
teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer
physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfah-
rung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).**

- Lassen Sie Kinder nicht mit den Schneeschuhen spielen.
Die scharfen Kanten der Front-Eiskrallen können zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie Kinder nur unter Aufsicht die Schneeschuhe nutzen.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemässer Umgang mit den Schneeschuhen kann zu Beschädigungen und übermässigem Verschleiss führen.

- Vermeiden Sie es, mit den Schneeschuhen auf Felsen und Beton zu gehen.
- Wenn der Wanderweg einen schneefreien Abschnitt von mehr als 100 m aufweist, nehmen Sie die Schneeschuhe ab, bis Sie wieder Schnee unter den Füßen haben.

Schneeschuhe und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, können die Schneeschuhe schnell beschädigt werden.

- Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.
 1. Nehmen Sie die Schneeschuhe aus der Verpackung.
 2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A** und **B**).
 3. Kontrollieren Sie, ob die Schneeschuhe oder die Einzelteile Schäden aufweisen.
Ist dies der Fall, benutzen Sie die Schneeschuhe nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

Richtige Ausrüstung für das Wandern mit Schneeschuhen

Schuhe

- Tragen Sie für eine Tour mit Schneeschuhen bequeme und wasserdichte Berg- oder Trekkingstiefel mit Profilsohle.
- Verwenden Sie zudem Gamaschen, die Ihren Fuss- und Beinbereich vor Nässe und Kälte schützen.

Kleidung

Passen Sie sich an die jeweiligen Witterungsbedingungen an, indem Sie mehrere Kleidungsschichten übereinander tragen. Es ist ratsam folgende Kleidungsstücke beim Schneeschuhwandern anzuziehen bzw. mitzunehmen:

- Robuste, atmungsaktive und witterfeste Jacke
- Atmungsaktive Hose
- Warmer Fleece- oder Kunstfaserpullover
- Warme Unterwäsche, am besten aus Synthetik, da diese die Feuchtigkeit nach aussen transportiert
- Mütze, Handschuhe, Socken



Um die Balance zu halten, ist es notwendig, dass Sie Wander- oder Skistöcke beim Schneewandern benutzen (einteilig oder Teleskop). Wichtig ist vor allem, dass die Stöcke grosse Teller haben.

Schneeschuhe benutzen

Es gibt einen Schneeschuh für den linken Fuss und einen für den rechten Fuss. Der jeweilige Schneeschuh ist auf der Trittfäche der Bindungsplatte ② mit „R“ oder „L“ gekennzeichnet.



Bevor Sie erstmals auf eine Schneeschuhwanderung gehen, bietet es sich an, das Anziehen der Schneeschuhe zu üben. Probieren Sie die Schneeschuhe am besten draussen oder auf weichem Untergrund an, um Kratzer auf dem Boden zu vermeiden.

Schuhgrösse einstellen

Verwenden Sie die Rasterung des Fersenriemens ③, um die passende Schuhgrösse einzustellen.

- Führen Sie den Verschluss ⑪ durch die Rasterung des Fersenriemens, die Ihre Schuhgrösse markiert (siehe Abb. E).



Die Schuhgrösse (Fersenriemen) sollte vor der Wanderung in einem warmen Raum eingestellt werden, da der Kunststoffriemen in einem warmen Raum geschmeidiger ist und sich eine Einstellung mit klammen Fingern etwas schwierig gestaltet.

Schneeschuhe positionieren

1. Legen Sie die Schneeschuhe mit geöffneter Bindung gerade vor sich hin auf den Boden.
2. Ziehen Sie den Öffnungsriemen ⑦ nach aussen (siehe Abb. C).

In Schneeschuhe steigen

1. Steigen Sie mit gerade nach vorne gerichtetem Fuss in die Schneeschuhbindung.
 2. Platzieren Sie Ihren Fuss mit der Ferse so auf dem Fersenpad **4**, dass zwischen Schuhspitze und dem Kunststoffrahmen **5** ausreichend Platz ist.
 3. Ziehen Sie die beiden Haltebänder mit der Feststellschlaufe **1** fest.
 4. Befestigen Sie die Feststellschlaufe mit den beiden Klemmen **8**.
- Ziehen Sie ggf. nachdem Sie ca. 5 Min. mit den Schneeschuhen gegangen sind die Haltebänder mit der Feststellschlaufe erneut fest, um einen sicheren Sitz zu gewährleisten.
5. Klappen Sie die Steighilfe **6** hoch, um die Position Ihres Fusses zu überprüfen.
- Die hochgeklappte Steighilfe sollte in der Mitte Ihrer Ferse sitzen. Sollte das nicht der Fall sein, verstellen Sie die Grösse an der Rasterung im Fersenriemen **3**.



Nach dem Festziehen der Haltebänder sollten Sie dennoch bequem in Ihren Stiefeln bzw. Schuhen stehen und gehen können.

Steighilfe verwenden

- Klappen Sie bei steilen Anstiegen die Steighilfe **6** hoch.
Die Stellung des Fusses wird der Hangsteigung angepasst und erleichtert Ihnen somit den Aufstieg.

Aus den Schneeschuhen steigen

- Ziehen Sie den Öffnungsriemen **7** am jeweiligen Schneeschuh nach aussen, um die Haltebänder zu lösen.

Hinweise zum Schneeschuhwandern

Schneeschuhwandern ist gesund und birgt kaum Verletzungsgefahren. Mit Schneeschuhen sinkt man im tiefen Schnee außerdem nur wenig ein und ist somit nicht mehr auf gespürte Wege angewiesen.



Bitte beachten Sie immer die beschilderten Jungwald- und Tier-schutzbereiche auf Ihren Touren und betreten Sie diese nicht!
Nähtere Informationen unter: www.respektiere-deine-grenzen.at

Schritttechniken

Step-by-Step

Auch als normales Gehen bezeichnet, werden bei der Step-by-Step-Technik die Schritte gleichmässig parallel in ebenes Gelände gesetzt. Die Breite der Schritte wird durch die Breite der Schneeschuhe bestimmt.

Kick-Step

In sehr steilen Hanglagen empfiehlt es sich die Kick-Step bzw. Seitenschritt-Technik zu verwenden. Steigen Sie seitlich im rechten Winkel zum Hang auf. Halten Sie dabei Ihren Oberkörper aufrecht und treten Sie fest auf. Schauen Sie in Hangrichtung nach oben.

Line-Step

Um einen Hang serpentinenförmig zu besteigen, kann man sich die Line-Step-Technik zu Nutze machen. Dabei setzt man parallel zum Hang einen Fuss vor den anderen. Um Kraft zu sparen, kann man die S-Kurven möglichst lang ziehen.

Glide-Step

Eine besonders angenehme Art, mit Schneeschuhen bergab zu gehen, ist die Glide-Step-Technik bzw. der Gleitschritt. Lassen Sie sich mit leichter Rückenlage und etwas angewinkelten Knien gerade bergab in die Schneeschuhe fallen, damit Sie ein Stück vorwärts gleiten. Bei hartem Schnee ist dies leider nicht möglich und man muss sich mit kleinen, festen Tritten fortbewegen.

Reinigung

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäss Reinigung der Schneeschuhe kann zu Beschädigungen führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, scharfe oder metallische Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
1. Bürsten Sie die Schneeschuhe nach jeder Benutzung ab.
 2. Reinigen Sie die Schneeschuhe ggf. mit spülmittelhaltigem Wasser und einem Tuch.
 3. Trocknen Sie die Schneeschuhe anschliessend gut ab.

Transport

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Die Front-Eiskrallen an der Unterseite der Schneeschuhe sind spitz. Unsachgemässer Transport der Schneeschuhe kann zu Kratzern und Beschädigungen führen.

- Verwenden Sie zum Transport Ihrer Schneeschuhe immer die Schutzhüllen 9 und die mitgelieferte Tasche 10.

Aufbewahrung

- Bewahren Sie die Schneeschuhe an einem trockenen Ort auf. Nutzen Sie dafür die Tasche 10.

Technische Daten

Modell:	ANS-17-039
Artikelnummer:	722266
Material:	Kunststoffrahmen Front-Eiskrallen aus Stahl
Tragkraft:	bis 100 kg
Gewicht:	2,2 kg / Paar
Schuhgrößen:	36–48
Abmessungen:	62 x 21 cm

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoff-Sammlung.

Schneeschuhe entsorgen

Entsorgen Sie die Schneeschuhe entsprechend den in Ihrem Land geltenden Bestimmungen und Gesetzen zur Entsorgung.

Répertoire

Vue d'ensemble	4
Utilisation	5
Contenu de la livraison/pièces.....	17
Généralités	18
Lire le mode d'emploi et le conserver.....	18
Légende des symboles	18
Sécurité.....	19
Utilisation conforme à l'usage prévu.....	19
Consignes de sécurité	19
Vérifier la raquette à neige et le contenu de la livraison.....	21
Équipement adapté pour la ballade neige avec des raquettes à neige ...	21
Chaussures.....	21
Vêtements	22
Utiliser les raquettes à neige	22
Régler la pointure de la chaussure	22
Positionner les raquettes à neige	22
Enfiler les raquettes à neige	23
Utiliser les cales de montée.....	23
Descendre des raquettes à neige	23
Indications au sujet des ballades avec raquettes à neige.....	23
Technique de coordination	24
Pas-à-Pas	24
Kick-Step.....	24
Line-Step	24
Glide-Step.....	24
Nettoyage.....	25
Transport	25
Rangement.....	25
Données techniques	26
Élimination	26
Élimination de l'emballage.....	26
Éliminer les raquettes à neige	26

Contenu de la livraison/pièces

- 1 Boucle de fixation
- 2 Plaque de fixation
- 3 Bride
- 4 Tapis de talon
- 5 Cadres en plastique
- 6 Cales de montée
- 7 Courroie d'ouverture
- 8 Pince, 2×
- 9 Housse de protection
- 10 Sac
- 11 Fermeture

Généralités

Veuillez lire attentivement la notice



Cette notice d'utilisation fait partie intégrante des raquettes à neige.

Elle contient des informations importantes quant à leur utilisation.

Avant d'utiliser les raquettes à neige, veuillez lire attentivement la notice, notamment les consignes de sécurité. Le non-respect de ces instructions peut entraîner des blessures graves ou endommager les raquettes à neige.

Cette notice est basée sur les normes et réglementations en vigueur dans l'Union européenne. À l'étranger, veuillez respecter les directives et lois spécifiques au pays. Conservez la notice pour une consultation ultérieure. Si vous remettez les raquettes à neige à un tiers, veuillez absolument joindre la présente notice à celles-ci.

Légende des symboles

Les symboles et mots signalétiques suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi, sur les raquettes à neige ou sur l'emballage.



Ce symbole/mot signalétique désigne un risque à un degré moyen qui, si on ne l'évite pas, peut avoir comme conséquence la mort ou une grave blessure.



Ce mot signalétique avertit contre les possibles dommages matériels.



Ce symbole vous offre des informations complémentaires utiles sur l'utilisation.



Le sigle GS (Geprüfte Sicherheit = sécurité contrôlée) atteste que: Les raquettes à neige sont conformes à la loi allemande sur la sécurité des équipements et des produits (ProdSG) et qu'elles sont sûres dans les limites de leur utilisation conforme et prévisible.



Convient pour les pointures allant du 36 au 48.



Peuvent supporter jusqu'à 100 kg.

Sécurité

Utilisation conforme à l'usage prévu

Les raquettes à neige sont exclusivement conçues pour être utilisées dans de la neige sur des reliefs escarpés. Elles ne sont pas conçues pour marcher dans les sous-bois ou sur tout autre terrain non recouvert de neige. Elles sont exclusivement destinées à l'usage privé et ne sont pas adaptées à une utilisation professionnelle.

N'utilisez les raquettes à neige que comme décrit dans ce mode d'emploi. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage prévu et peut provoquer des dommages matériels ou même corporels. Les raquettes à neige ne sont pas des jouets pour enfant.

Le fabricant ou commerçant décline toute responsabilité pour des dommages survenus par une utilisation non conforme ou contraire à l'usage prévu.

Consignes de sécurité

AVERTISSEMENT!

Risque d'accident/de blessure!

Tout comportement inadapté au cours d'une randonnée avec les raquettes à neige peut entraîner des blessures graves.

- N'utilisez pas les raquettes à neige si elles présentent des dommages visibles.
- Adaptez la longueur et la difficulté du circuit avec vos capacités.
- Vérifiez les prévisions météorologiques, le risque d'avalanche et l'état du parcours avant de partir.
- Choisissez toujours les pistes protégées contre les avalanches, les pistes marquées et autorisées.
- Ne faites jamais un tour seul.
- Ne faites des tours individuels que munis d'une carte et d'une boussole.
- Portez des vêtements de couleur vives lorsque vous allez faire des ballades en raquette à neige.
- Prévoyez suffisamment de provisions et des boissons chaudes lorsque vous allez en ballade.

- Prévoyez aussi de la crème solaire et un kit de premier secours lorsque vous allez en ballade.
- Portez des vêtements de saison et de sport.
- Lorsque vous utilisez ou transportez les raquettes à neige, veuillez faire attention aux bords tranchants des crampons et des griffes avant afin de ne pas vous blesser.
- Contrôlez les raquettes à neige après chaque utilisation pour détecter des usures ou cassures.
- Notez que les raquettes à neige ne sont aucunement servir de solution de recharge pour des crampons sur glace. Les griffes avant sous les raquettes à neige augmentent la tenue sur la neige gelée.
- En cas de réparations à sa propre initiative, tout droit de responsabilité et de garantie est exclu.
- En cas de réparation, contactez un service clients autorisé par nous.

⚠ AVERTISSEMENT!

Dangers pour les enfants et personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites (par exemple des personnes partiellement handicapées, des personnes âgées avec réduction de leurs capacités physiques et mentales), ou manque d'expérience et connaissance (par exemple des enfants plus âgés).

- Ne laissez pas les enfants jouer avec les raquettes à neige. Les bords tranchants des griffes avant peuvent provoquer des blessures.
- Ne laissez les enfants utiliser les raquettes à neige que sous surveillance.

AVIS!

Risque d'endommagement!

La manipulation non conforme des raquettes à neige peut provoquer des dommages et une forte usure.

- Évitez de marcher avec les raquettes à neige sur les rochers ou le béton.
- Si la piste est dépourvue de neige sur plus de 100 mètres, retirez les raquettes à neige et remettez-les quand vous êtes à nouveau sur la neige.

Vérifier la raquette à neige et le contenu de la livraison

AVIS!

Risque d'endommagement!

Si vous ouvrez l'emballage négligemment avec un couteau bien aiguisé ou à l'aide d'autres objets pointus, vous risquez d'endommager rapidement les raquettes à neige.

- Soyez très prudent lors de l'ouverture.
1. Retirez les raquettes à neige de l'emballage.
 2. Vérifiez que la livraison est complète (voir **figures A et B**).
 3. Contrôlez si les raquettes à neige ou les différentes pièces présentent des dommages. Si c'est le cas, n'utilisez pas les raquettes à neige. Contactez le fabricant avec l'adresse de service indiquée sur la carte de garantie.

Équipement adapté pour la ballade neige avec des raquettes à neige

Chaussures

- Portez des bottes de montagne ou de trekking confortables et imperméables avec des semelles profilées lorsque vous faites une randonnée avec les raquettes à neige.
- En plus, utilisez des guêtres qui protègent la zone de vos pieds et vos jambes contre l'humidité et le froid.

Vêtements

Adaptez-vous aux conditions météorologiques ambiantes en portant plusieurs couches de vêtements les uns sur les autres. Il est recommandé de porter les vêtements suivants lorsque vous faites une ballade sur la neige avec des raquettes à neige:

- Blouson robuste, respirant et résistant aux intempéries
- Pantalon respirant
- Pull-over chaud à base de fleece polaire ou fibres artificielles
- Sous-vêtements chauds, de préférence à base de matière synthétique, pour que l'humidité soit transportée vers l'extérieur
- Bonnets, gants, chaussettes



Pour rester en équilibre, il est nécessaire d'utiliser des bâtons de marche ou de ski (télescopiques ou non) lors des randonnées sur la neige. Il est surtout indispensable que les bâtons possèdent de grands plateaux.

Utiliser les raquettes à neige

Il y a une raquette à neige pour le pied gauche et une autre pour le pied droit. La raquette gauche est repérée par un «L» et la raquette droite par un «R» sur la surface de marche de la plaque de fixation ②.



Avant de partir pour la première fois en randonnée sur la neige, il est conseillé de s'entraîner à mettre les raquettes à neige. Essayez les raquettes à neige de préférence à l'extérieur ou sur une surface souple afin d'éviter de rayer le sol.

Régler la pointure de la chaussure

Utilisez les crans de la bride ③ pour régler la pointure adéquate.

- Passez la fermeture ⑪ à travers le cran de la bride correspondant à votre pointure (voir Figure E).



Il est recommandé de régler la pointure (bride) avant la randonnée dans un endroit chaud, car la lanière en plastique est plus souple dans un environnement chaud et le réglage avec les doigts engourdis peut s'avérer difficile.

Positionner les raquettes à neige

1. Placez les raquettes à neige sur le sol devant vous avec la lanière ouverte.
2. Tirez sur la courroie d'ouverture ⑦ vers l'extérieur (voir figure C).

Enfiler les raquettes à neige

1. Enfilez les raquettes en introduisant le pied tendu vers l'avant sous la courroie.
2. Placez votre talon sur le tapis de talon 4 de telle manière qu'il y ait suffisamment de place entre l'extrémité de la chaussure et le cadres en plastique 5.
3. Tendez les deux sangles de maintien avec la boucle de fixation 1.
4. Fixez la boucle de fixation avec les deux pinces 8.

Après 5 minutes de marche avec les raquettes à neige, resserrez les sangles de maintien avec la boucle de fixation pour vous assurer que les raquettes tiennent correctement.

5. Relevez les cales de montée 6 pour contrôler la position de votre pied.

Les cales de montée rabattues vers le haut, devrait se situer au milieu du talon. Si ce n'est pas le cas, réglez la taille à l'aide des crans situés sur la bride 3.



Après avoir serré les sangles de maintien, vous devez toujours pouvoir vous tenir debout et marcher confortablement dans vos bottes ou chaussures.

Utiliser les cales de montée

- Relevez les cales de montée 6 en cas de forte montée.
La position des pieds est adaptée à chaque pente et vous facilite ainsi la montée.

Descendre des raquettes à neige

- Tirez sur la courroie d'ouverture 7 de chaque raquette à neige vers l'extérieur pour desserrer les sangles de maintien.

Indications au sujet des ballades avec raquettes à neige

La randonnée en raquette à neige est bonne pour la santé avec très peu de risque de blessures. Avec des raquettes à neige, l'on va rarement au fond de la neige permettant de circuler même dans des zones non marquées.



Veillez, s'il vous plaît, à toujours respecter les zones d'animaux protégés et de forêt vierge lors de vos tours et n'entrez pas dans ces zones là! Pour plus d'informations consultez:
www.respektiere-deine-grenzen.at

Technique de coordination

Pas-à-Pas

Décrit aussi comme marche normale, lors de la technique pas-à-pas, les pas sont posés de manière homogène parallèlement sur les terrains plats. La largeur des raquettes détermine la largeur des pas.

Kick-Step

Sur des pentes escarpées, il est recommandé de pratiquer le kick-step ou technique de pas latéral. Descendez sur la pente par le côté à l'angle droit. Pour cela, tenez la partie supérieure de votre corps bien debout et tenez-vous bien solidement. Regardez vers le haut dans le sens de la pente.

Line-Step

On peut recourir à la technique du Line-Step pour monter une pente en zigzag. Pour cela, il faut mettre un pied devant l'autre tout en se déplaçant parallèlement à la pente. Pour économiser des forces, l'on pourrait tirer la courbe-S aussi longtemps que possible.

Glide-Step

Une technique particulièrement confortable pour descendre une pente avec des raquettes à neige est celle du Glide-Step ou du pas glissé. Laisser vous aller en descente de pente dans des raquettes à neige en position de décubitus dorsal et des jambes quelque peu inclinées pour pouvoir avancer un tout petit peu vers l'avant. Ceci n'est cependant pas possible en cas de neige dure et l'on devrait se déplacer vers l'avant à petits pas bien fermes.

Nettoyage

AVIS!

Risque d'endommagement!

Tout nettoyage incorrect des raquettes à neige peut entraîner des déteriorations.

- N'utilisez aucun produit de nettoyage agressif, des ustensiles de nettoyage tranchants ou métalliques tel qu'un couteau, une spatule dure ou similaire. Ceux-ci peuvent endommager les surfaces.
1. Brossez les raquettes à neige après chaque utilisation.
 2. Nettoyez les raquettes à neige, le cas échéant, avec de l'eau contenant du liquide de nettoyage et une éponge.
 3. Ensuite, séchez bien les raquettes à neige.

Transport

AVIS!

Risque d'endommagement!

Les griffes avant sous les raquettes à neige sont pointues. Un transport non conforme des raquettes à neige peut conduire à des égratignures et des dommages.

- Utilisez toujours la housse de protection 9 et le sac fourni 10 pour transporter vos raquettes à neige.

Rangement

- Rangez les raquettes à neige dans un endroit sec. Utilisez le sac 10 pour cela.

Données techniques

Modèle:	ANS-17-039
Numéro d'article:	722266
Matériau:	Cadres en plastique Griffes frontales en acier
Capacité de charge:	jusqu'à 100 kg
Poids:	2,2 kg / paire
Pointures:	36 à 48
Dimensions:	62 x 21 cm

Élimination

Élimination de l'emballage



Éliminez l'emballage selon les sortes. Mettez le carton dans la collecte de vieux papier, les films dans la collecte de recyclage.

Éliminer les raquettes à neige

Éliminez les raquettes à neige selon les dispositions en vigueur dans votre pays.

Sommario

Panoramica prodotto	4
Utilizzo	5
Dotazione/componenti.....	29
In generale	30
Leggere e conservare le istruzioni per l'uso.....	30
Descrizione pittogrammi	30
Sicurezza.....	31
Utilizzo conforme alla destinazione d'uso	31
Note relative alla sicurezza.....	31
Controllo delle racchette da neve e relativa dotazione.....	33
Il giusto equipaggiamento per le escursioni con le racchette da neve	33
Scarpe	33
Abbigliamento.....	34
Utilizzo delle racchette da neve	34
Regolazione della misura della scarpa	34
Posizionamento delle racchette da neve.....	34
Come indossare le racchette da neve	35
Utilizzo dell'alzatacco	35
Come sfilare le racchette da neve	35
Consigli per le escursioni con racchette da neve	35
Tecniche di ciaspolata.....	36
Step-by-Step.....	36
Kick-Step.....	36
Line-Step	36
Glide-Step.....	36
Pulizia	37
Trasporto	37
Conservazione.....	37
Dati tecnici.....	38
Smaltimento	38
Smaltimento dell'imballaggio	38
Smaltimento delle racchette da neve.....	38

Dotazione/componenti

1 Fascetta di bloccaggio

2 Piastra di attacco

3 Cinghia del tallone

4 Piastra

5 Montature in plastica

6 Alzatacco

7 Apertura della cinghia

8 Mollette, 2×

9 Custodia protettiva

10 Borsa

11 Chiusura

In generale

Leggere e conservare le istruzioni per l'uso



Le presenti istruzioni per l'uso sono parte integrante delle ciaspole. Contengono informazioni importanti relative all'utilizzo del prodotto. Si raccomanda di leggere attentamente le istruzioni per l'uso, in particolar modo le avvertenze di sicurezza, prima di utilizzare le

ciaspole. Il mancato rispetto delle presenti istruzioni per l'uso può provocare lesioni gravi o danni alle ciaspole.

Le istruzioni per l'uso sono conformi alle norme e ai regolamenti in vigore nell'Unione europea. All'estero, si raccomanda di osservare le direttive e le leggi valide localmente. Conservare le istruzioni per l'uso per eventuali usi futuri. In caso di cessione delle ciaspole a terzi, consegnare tassativamente anche queste istruzioni per l'uso.

Descrizione pittogrammi

Nelle istruzioni per l'uso, sulle racchette da neve o sull'imballaggio sono riportati i seguenti simboli e le seguenti parole d'avvertimento.

AVVERTIMENTO!

Questa parola d'avvertimento indica un pericolo a rischio medio che, se non evitato, può avere come conseguenza la morte o un ferimento grave.

AVVISO!

Questa parola d'avvertimento mette in guardia da possibili danni materiali.



Questo simbolo fornisce ulteriori informazioni utili sull'uso.



Il sigillo "sicurezza certificata" (pittogramma GS) conferma quanto segue: Le racchette da neve sono conformi alla legge sulla sicurezza dei prodotti (ProdSG) e sono sicure se utilizzate nella maniera prevista e conformemente alla destinazione d'uso.



Le racchette da neve corrispondono alle misure da 36 a 48.



Il carico massimo è di 100 kg.

Sicurezza

Utilizzo conforme alla destinazione d'uso

Le racchette da neve sono progettate esclusivamente per ciaspolate sulla neve e su terreni ripidi. Non sono progettate per camminare nel sottobosco o su altri tipi di terreno non coperti da neve. Sono destinate esclusivamente all'uso in ambito privato e non in ambito professionale.

Utilizzare le racchette da neve esclusivamente come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso. Ogni altro utilizzo è da intendersi come non conforme alla destinazione d'uso e può provocare danni a cose se non addirittura a persone. Le racchette da neve non sono un giocattolo per bambini.

Il produttore o rivenditore non si assume nessuna responsabilità per i danni dovuti all'uso non conforme alla destinazione o all'uso scorretto.

Note relative alla sicurezza

AVVERTIMENTO!

Pericolo di incidente/danni!

Eventuali comportamenti scorretti durante la marcia con racchette da neve possono causare gravi lesioni.

- Non usare le racchette da neve se presentano danni visibili.
- Adattare la lunghezza e la difficoltà del tour alle proprie abilità personali.
- Prima dell'escursione, informarsi circa le previsioni del tempo, il pericolo di valanghe e le condizioni del percorso.
- Seguire sempre percorsi liberi e tracciati, sicuri contro le valanghe.
- Non compiere mai un'escursione da soli.
- Intraprendere escursioni individuali solo se dotati di mappa e bussola.
- Durante le escursioni con racchette da neve indossare abiti di colori vistosi.
- Portare con sé in escursione sufficienti provviste di cibo e bevande calde.
- Portare con sé crema solare e un kit di pronto soccorso durante

le escursioni.

- Indossare un abbigliamento sportivo e adatto alla stagione.
- Durante l'utilizzo e il trasporto delle racchette da neve, prestare attenzione ai bordi affilati dei denti e degli artigli da ghiaccio frontali.
- Controllare lo stato di usura ed una eventuale rottura delle racchette da neve dopo l'uso.
- Si prega di notare che le racchette da neve non vanno utilizzate in sostituzione dei ramponi sul ghiaccio nudo. Gli artigli da ghiaccio frontali si trovano sotto le racchette da neve e migliorano la presa sulla neve dura (ghiacciata).
- In caso di riparazioni eseguite in proprio decade qualsiasi responsabilità e diritto di garanzia.
- Per le riparazioni, rivolgersi sempre ad un servizio di assistenza da noi autorizzato.

AVVERTIMENTO!

Pericoli per bambini e persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali (per esempio persone parzialmente disabili, persone anziane con ridotte capacità fisiche e mentali) o ridotta esperienza e conoscenza (per esempio bambini più grandi).

- Non lasciare che i bambini giochino con le racchette da neve. I bordi affilati degli artigli da ghiaccio anteriori possono causare lesioni.
- Consentire l'utilizzo delle racchette da neve ai bambini solo sotto la supervisione di un adulto.

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

L'uso improprio delle racchette da neve può danneggiarle e provocare un'eccessiva usura.

- Evitare di camminare con le racchette da neve su rocce e cemento.
- Se il percorso presenta tratti liberi da neve di lunghezza superiore a 100 metri, togliere le racchette da neve e calzarle nuovamente quando si sarà di nuovo sul terreno coperto di neve.

Controllo delle racchette da neve e relativa dotazione

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

Se si apre la confezione con un coltello affilato o altri oggetti appuntiti senza prestare sufficiente attenzione, è possibile danneggiare subito le racchette da neve.

- Prestare attenzione durante l'apertura dell'imballaggio.
- 1. Estrarre le racchette da neve dall'imballaggio.
- 2. Controllare se la fornitura è completa (vedi **fig. A e B**).
- 3. Verificare se le racchette da neve o i loro singoli componenti presentano danni.
In tale eventualità non utilizzare le racchette da neve. Rivolgersi all'indirizzo del servizio assistenza clienti del produttore indicato nella scheda di garanzia.

Il giusto equipaggiamento per le escursioni con le racchette da neve

Scarpe

- Durante le escursioni con racchette da neve, indossare scarponi da montagna o da trekking con suola scanalata, comodi e impermeabili.
- Usare anche le ghette, che proteggono il piede e mantengono la zona delle gambe asciutta e calda.

Abbigliamento

Adeguarsi alle condizioni climatiche contingenti, vestendosi a strati. Durante le escursioni con le racchette da neve si consiglia di indossare o portare con sé i seguenti indumenti:

- Giacca impermeabile robusta e traspirante
- Pantaloni traspiranti
- Caldo maglione in pile o fibra sintetica
- Biancheria intima calda, meglio se sintetica perché respinge l'umidità
- Cappello, guanti, calzini



Per mantenere l'equilibrio durante la marcia con racchette da neve è necessario utilizzare bastoncini da escursionismo o da sci (integrali o telescopici). È fondamentale che i bastoncini abbiano le rondelle di grandi dimensioni.

Utilizzo delle racchette da neve

Esiste una racchetta da neve per il piede sinistro e una per il piede destro. Esse sono rispettivamente contrassegnate sulla superficie della piastra di attacco 2 con "R" o "L".



Prima di intraprendere per la prima volta un'escursione con racchette da neve, è opportuno esercitarsi ad indosstrarle. È consigliabile provare le racchette da neve all'aperto o su una superficie morbida per evitare graffi al pavimento.

Regolazione della misura della scarpa

Utilizzare la foratura della cinghia del tallone 3 per regolare la misura appropriata.

- Introdurre la chiusura 11 nei fori della cinghia del tallone che corrispondono alla propria misura di scarpe (ved. fig. E).



La misura della scarpa (cinghia del tallone) deve essere regolata, prima dell'escursione, in un ambiente caldo poiché in tale condizione la cinghia in plastica è più morbida. Inoltre, la regolazione con le dita irrigidite dal freddo risulta più difficile.

Posizionamento delle racchette da neve

1. Posizionare le racchette da neve davanti a sé, sul pavimento, con gli attacchi aperti.
2. Tirare l'apertura della cinghia 7 verso l'esterno (ved. **fig. C**).

Come indossare le racchette da neve

1. Inserire il piede nell'attacco della racchetta da neve tenendolo diritto in avanti.
2. Posizionare il piede con il tallone sulla piastra 4 in modo che ci sia spazio sufficiente tra la punta dello scarpone e le montature in plastica 5.
3. Serrare le due cinghie di fissaggio con la fascetta di bloccaggio 1.
4. Fissare la fascetta di bloccaggio per mezzo delle due mollette 8.

Se necessario, dopo circa 5 minuti di marcia con le racchette da neve ai piedi, serrare nuovamente le cinghie di fissaggio con la fascetta di bloccaggio al fine di garantire una sicura aderenza.

5. Sollevare l'alzatacco 6 per verificare la posizione del piede.

L'alzatacco sollevato dovrebbe posizionarsi al centro del tallone. Se ciò non accade, regolare la misura per mezzo dei fori nella cinghia del tallone 3.



Dopo aver stretto le cinghie di fissaggio dovrebbe essere confortevole stare in piedi e camminare con gli scarponi o le scarpe.

Utilizzo dell'alzatacco

- Nelle salite ripide sollevare l'alzatacco 6.
- La posizione del piede viene adattata alla pendenza e quindi vi faciliterà nella salita.

Come sfilare le racchette da neve

- Per slacciare le cinghie di fissaggio, tirare verso l'esterno le cinghie di apertura 7 di entrambe le racchette da neve.

Consigli per le escursioni con racchette da neve

La ciaspolata è salutare e non presenta alcun rischio di lesioni. Con le racchette da neve si sprofonda poco nella neve alta e quindi ci si può allontanare dalle piste battute.



Durante le escursioni prestare sempre attenzione ai segnali indicanti zone di riforestazione e aree faunistiche protette, e non transitare in esse! Ulteriori informazioni su: www.respektiere-deine-grenzen.at

Tecniche di ciaspolata

Step-by-Step

Come per la camminata normale, nella tecnica Step-by-Step i passi sono uniformemente paralleli SU terreno pianeggiante. L'ampiezza dei passi è determinata da quella delle racchette da neve.

Kick-Step

In presenza di pendii molto ripidi, si consiglia di utilizzare la tecnica Kick-Step o passo laterale. Scendere lateralmente ad angolo retto rispetto al pendio. Mantenere il busto in posizione eretta e poggiare i piedi saldamente. Guardare in alto in direzione della salita.

Line-Step

Per percorrere una salita serpeggiando, si può usare la tecnica Line-step. Essa consiste nel porre un piede davanti all'altro parallelamente al pendio. Per risparmiare energia, è possibile tagliare le curve a S.

Glide-Step

Un modo particolarmente piacevole di percorrere le discese con racchette da neve è la tecnica detta "glide-step" o passo scivolato. Con il dorso un po' all'indietro e le ginocchia leggermente piegati ci si lascia cadere di peso sulle racchette da neve in modo da scivolare un po' in avanti. In caso di neve dura questo non è purtroppo possibile e ci si deve spostare con piccoli passi decisi.

Pulizia

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

Una pulizia non corretta delle racchette da neve può danneggiarle.

- Non utilizzare detergenti aggressivi o utensili per pulizia taglienti o metallici quali coltelli, raschietti rigidi e simili. Essi potrebbero danneggiare le superfici.
 1. Spazzolare le racchette da neve dopo ogni utilizzo.
 2. Pulire le racchette da neve, se necessario, con un panno imbevuto di acqua e detergente.
 3. Asciugare le racchette da neve accuratamente.

Trasporto

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

Gli artigli da ghiaccio frontali situati sotto le racchette da neve sono appuntiti. Un trasporto non corretto delle racchette da neve può provocare tagli e danneggiamenti.

- Per il trasporto delle racchette da neve, utilizzare sempre la custodia protettiva 9 e la borsa 10 in dotazione.

Conservazione

- Conservare le racchette da neve in un luogo asciutto. Per tale scopo, utilizzare la borsa 10.

Dati tecnici

Modello:	ANS-17-039
Numero articolo:	722266
Materiale:	Montatura in plastica Artigli frontali per il ghiaccio in acciaio
Portata:	fino a 100 kg
Peso:	2,2 kg / paio
Misura delle scarpe:	36–48
Dimensioni:	62 x 21 cm

Smaltimento

Smaltimento dell'imballaggio



Smaltire l'imballaggio differenziandolo. Conferire il cartone e la scatola alla raccolta di carta straccia, avviare la pellicola al recupero dei materiali riciclabili.

Smaltimento delle racchette da neve

Smaltire le racchette da neve nel rispetto delle disposizioni e delle leggi in materia di smaltimento vigenti nel proprio Paese.